



Liebe Freunde,

als ich 2014 das Buch „Der verratene Himmel“ veröffentlichte, schrieb ich die folgenden Zeilen: *"Die Entmachtung des Individuums durch das System hat Methode. Dieser Verdacht beschleicht früher oder später jeden, der einfach nicht begreifen kann, wieso die Menschheit seit Jahrtausenden in puncto Frieden, Gerechtigkeit, Erfüllung und Glück nicht wirklich weiterkommt, obwohl wir alle das tiefe, sehnsüchtige Wissen in uns tragen, dass die Welt eigentlich ein Paradies war, sein könnte und wieder werden wird."*

Nur zwei Jahre später, 2016 war klar, dass sich die Verhältnisse zuspitzen würden und dass es von entscheidender Bedeutung sein wird, dass es zu einer effektiven Bündelung von Geist, Wissen und Vision kommt, einer Bündelung, die eine neue Leadership-Bewegung begründen würde, die das Ruder zum Wohle der Mehrheit der Menschheit herumreißt. Wir veranstalteten den Kongress „Chaos & Ordnung“ und formulierte dazu damals schon:

"Fatalismus, Panik, Apathie? Keine Option! Wir MÜSSEN aufstehen! Soviel war und ist klar. Aber wie? Wie kann es uns gelingen, gegen die Macht der gleichgeschalteten Medien Wissen zu verbreiten, das ein anderes Verständnis der Verhältnisse ermöglicht? Und was ist wirklich relevant? Was muss passieren, damit sich die Menschheit - kollektiv und individuell - ihrer tatsächlichen Möglichkeiten bewusst wird?"

Was muss sie wissen, um Zugang zu ihrem wirklichen Potential zu bekommen? Wo zuerst den Blick freilegen auf die realen Bedingungen, unter denen Leben und Zivilisation stattfinden? Wie den Menschen die Angst nehmen vor der Reise in unbekannte, bisher nicht erfahrene Zustände und Welten und ihnen Mut machen, an ihr teilzunehmen? Eine Aufgabe, die zu groß ist für einen Einzelnen. Eine Bewegung initiieren war unser Gedanke. Initiativ werden, doch noch einen Versuch starten, Vernunft und Liebe zu beflügeln und AUFZUSTEHEN.“

Die Zeit ist gekommen. Wenn 2020 das Jahr war, in dem wir nahezu alle vor Entsetzen erstarrt waren, dann ist 2021 das Jahr, in dem wir aus diesem Zustand heraustreten, uns Klarheit verschaffen, unserer Kräfte sammeln und bündeln, zu einem Quantensprung ansetzen, beflügelt von Einsicht und Erkenntnis und bereit, selbst Verantwortung zu übernehmen. Für uns selbst, für die Menschen, die wir lieben, für unsere Kinder, für unsere Gesellschaft, für unsere Gesundheit, für unsere Kultur und für unseren Planeten.

Der Rechtsanwalt Dr. Reiner Füllmich (Göttingen) ist Initiator des unabhängigen Corona-Ausschuss, der seit Mitte Juli 2020 in wöchentlichen Sitzungen Experten und Zeugen zu einer Vielzahl von Fragen zum „Virus“, zum Krisenmanagement und seinen Folgen angehört. Dabei werden insbesondere auch die bis dato noch wenig evaluierten Kollateralschäden des Lockdowns näher beleuchtet. Die Sitzungen werden von prozesserfahrenen Rechtsanwälten geleitet. Alle beteiligten Personen sind den Grundsätzen wissenschaftlicher Evidenz verpflichtet und ohne persönliche, wissenschaftliche und wirtschaftliche Interessenkonflikte gewillt, eine sachliche Diskussion zu den verschiedenen Themenkreisen zu führen. Die Sitzungen werden live gestreamt und bleiben als Aufzeichnung verfügbar. Die Zuschauer können sich durch Beiträge im Chat und per Mail an der Diskussion beteiligen.

Es ist mir ein großes Anliegen, auf die morgige Sondersitzung des Corona-Ausschuss hinzuweisen:



Rechtsanwaltskanzlei
Dr. Fuellmich



Newsletter Kanzlei Dr. Fuellmich

Sehr geehrte Damen und Herren, wie mit dem letzten Newsletter mitgeteilt, haben die seit dem 10.07.2020 vom Berliner Corona Untersuchungsausschuss durchgeführten Anhörungen von ca. 100 international renommierten Wissenschaftlern, Medizinern, Ökonomen, Juristen, aber auch Betroffenen inzwischen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ergeben, dass es bei dem Corona-Skandal zu keinem Zeitpunkt um Gesundheit ging. Vielmehr geht es um die Zementierung der – illegitimen, weil mit kriminellen Methoden erlangten – Macht der korrupten sogenannten „Davos-Clique“ im Wege der Verschiebung des Vermögens der Bevölkerung auf die Mitglieder und Angehörigen der Davos-Clique, unter anderem durch Zerstörung insbesondere der kleinen und mittelständischen Unternehmen. In Folge können „Plattformen“ wie Amazon, Uber, usw. deren Marktanteile und Vermögen übernehmen.

Newsletter-Themen im Überblick:

1. **Status der Ermittlungen des Corona-Ausschusses:**
 - a. Corona als Ablenkungsmanöver der sogenannten Konzern- und Politik-

„Eliten“ zum Zwecke der Verschiebung der Marktanteile und des Vermögens der kleinen und mittelständischen Unternehmen auf globale Plattformen wie Amazon, Google, Uber, usw.

- b. GEZ-Beiträge für den Aufbau einer neuen, echte unabhängige Informationen liefernden Medienlandschaft
- c. Sicherstellung der regionalen Agrarstrukturen
- d. Sicherstellung einer regionalen Währung zur Vermeidung einer „von oben“ kommenden, bei Wohlverhalten zugeteilten neuen Währung
- e. Psychologische Betrachtung der Lage: Wie konnte es so weit kommen?

2. **Nichtigkeitsklage gegen Impfulassung gegen die EU-Kommission eingereicht**

3. **Status PCR-Test Klage in New York, deutsche Klagen, kanadische Klagen, australische Klagen, österreichische Klagen, Klage zum Internationalen Strafgerichtshof, Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte**

Wir haben das wieder und wieder bestätigt gefunden: Tatsächlich entspricht die Gefährlichkeit des Virus etwa der der saisonalen Grippe; unabhängig davon, ob es ein neues (ganz oder halb künstliches) Virus ist, oder wir es lediglich mit der zur Corona-Pandemie umetikettierte Grippe zu tun haben. Die Drogen-PCR-Tests sind derweil nicht einmal im Ansatz in der Lage dazu, irgendetwas über (ansteckende) Infektionen auszusagen. Zu allem Überfluss sind die durch die anti-Corona-Maßnahmen ausgelösten gesundheitlichen und wirtschaftlichen Schäden so verheerend, dass man von einem historisch einzigartigen Ausmaß an Zerstörung sprechen muss.

Besonders deutlich wird die Tatsache, dass es nie um Gesundheit ging, abgesehen davon aber anhand der Tatsache, dass die Injektionen mit genexperimentellen Stoffen (getarnt als „Impfung“) nun massenhaft zu schwersten Schäden einschließlich Todesfolgen führen.

An diese genexperimentellen Injektionen wurde die Weltbevölkerung schrittweise, aber erstaunlicherweise extrem schnell herangeführt. Um die Bevölkerung in die benötigte Panik zu versetzen, wurden (sogar nach Einschätzung der WHO gefährliche und schädliche) Lockdowns, die (nutzlose und gefährliche) Maskenpflicht und das (sinnlose und kontraproduktive) social distancing eingeführt.

Dadurch wurde die Bevölkerung für die Injektionen „bereit“ gemacht.

Inzwischen fordern immer mehr Menschen, nicht lediglich Juristen – zu Recht – abgesehen von einem sofortigen Ende der tödlichen Maßnahmen, außerdem eine juristische Aufarbeitung durch ein wirklich unabhängiges internationales Gericht entsprechend den Vorgaben der Nürnberger Prozesse. Ein Beispiel einer ruhig vorgetragenen Forderung dieser Art (und einem bewegenden Auszug aus einer Ansprache des englischen Arztes Dr. Vernon Coleman) finden Sie unter folgendem Link:

[youtube/T3DnV7v5i74](https://www.youtube.com/watch?v=T3DnV7v5i74)

Dazu auch ein Interview mit einem Whistleblower aus einem Berliner Pflegeheim, der aussagt, dass dort von 31 im Beisein von Bundeswehrsoldaten (teils zwangsweise) geimpften (vor der Impfung negativ getesteten) Personen inzwischen 8 verstorben sind und 11 mit schweren Nebenwirkungen zu kämpfen haben:

[2020news/whistleblower-aus-berliner-altenheim-das-schreckliche-sterben-nach-der-impfung/](https://www.2020news.de/whistleblower-aus-berliner-altenheim-das-schreckliche-sterben-nach-der-impfung/)

I.

Vor diesem Hintergrund wird am **Mittwoch, den 17.02.2021** eine außerordentliche Sitzung des Berliner Corona-Ausschusses im live stream und mit vielen per Zoom zugeschalteten Gästen stattfinden.

Ab 14:00 Uhr wird der Stand der Dinge zusammengefasst. Außerdem wird darüber diskutiert, wie die GEZ-Beiträge einbehalten und für den Aufbau einer neuen, wirklich der Meinungsfreiheit dienenden Medienlandschaft eingesetzt werden können, und wie die für die sinnlose Propaganda der letzten 11 Monate bereits bezahlten Beiträge per Mahnbescheid zurück gefordert werden können.

Es wird Beiträge und Diskussionen dazu geben, wie die Nahrungsmittelversorgung insbesondere durch Stärkung der regionalen Landwirtschaft, sichergestellt werden kann; aber auch, wie durch Aufbau regionaler Währungen (ggf. mit Rückbau der EU zur EWG) sichergestellt werden kann, dass die auf Gelddrucken aus dem Nichts basierende Politik der sogenannten "Davos-Clique" beendet und zu stabilen Währungen zurückgekehrt werden kann.

Insbesondere werden wir uns aber auch von Fachleuten erläutern lassen, wie es überhaupt dazu kommen konnte, dass wir uns jetzt in dieser vor einem Jahr unvorstellbaren Erpressungssituation befinden.

II. Im zweiten Teil der Sitzung, der ab 19:00 Uhr beginnt, werden sich weltweit bekannte, hochkarätige Persönlichkeiten zum Stand der international laufenden Rechtsstreite einschließlich der diversen class actions äußern, wie oben im Überblick zusammengefasst. Aber es wird auch besprochen, wie insbesondere die (auch und vornehmlich politisch) Hauptverantwortlichen für die hier begangenen Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Rahmen eines neu, entsprechend den Vorgaben der Nürnberger Prozesse aufzustellenden Internationalen Gerichtshofs mit internationaler Besetzung, zivil- und strafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden können und müssen.

Den Link zu der hier angekündigten Sondersitzung des Corona-Ausschuss finden Sie am **17.02. über die Website** des Ausschuss: corona-ausschuss.de

Mit freundlichen Grüßen

Reiner Fuellmich

(Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Dr. Reiner Fuellmich, LL.M., Senderstraße 37 in 37077 Göttingen) **Impressum**

Dieser Newsletter ist ein kostenloser Service der: Rechtsanwaltskanzlei Dr. Fuellmich
Senderstr.37 37077 Göttingen
Tel.: +49 (0)551 209 120
Fax: +49 (0)551 209 12144
E-Mail: info@fuellmich.com
Internet: www.fuellmich.com

Haftungsausschluss und Vervielfaeltigung

Alle Beiträge dieses Newsletters sind urheberrechtlich geschützt. Der Newsletter darf nur weiterversendet oder in Online-Medien und Internet-Angeboten bereitgestellt werden, wenn dies komplett und ohne Aenderungen geschieht. Weiterhin ist die Kanzlei Dr. Fuellmich nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die ueber einen Link erreicht werden. Diese Erklärung gilt für alle in diesem Newsletter befindlichen Links, die nicht auf die Internetseiten der Kanzlei zeigen.

Rechtsanwalt Dr. Reiner Fuellmich | Senderstr. 37 | 37077 Göttingen | E-Mail: info@fuellmich.com

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Impressum

Dieter Broers Verlag
Postfach 20
1182 Wien
Österreich

Wenn Sie diese E-Mail (an: hartmut.wand@t-online.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.